



Info Februar 2021



Klosterhofs Bio-Eier vom Rassehuhn:



Wir schlagen der Hühnerindustrie ein Schnippchen!

Wir haben uns entschieden – echte Rassehühner sind unser Weg in eine zukunftsfähige und tierfreundliche Hühnerhaltung

Unsere Hühner:

- sind **Bresse oder Mechelner-Hühner**. Sie legen weniger Eier als die Hochleistungshybriden und fressen mehr, sind schwerer und robuster (keine Medikamente/Antibiotika!).

Das macht unsere Hühnerhaltung besonders:

- Wir brüten selbst: Rassehühner können selbst auf dem Hof vermehrt werden. **So wird der Bauer unabhängig von der Hühnerindustrie** – die üblichen Hochleistungs-Legehennen (Hybridhennen) stammen letztlich immer von Großkonzernen. Die übliche Lege-Industrie, egal ob bio oder konventionell, ist weltweit von wenigen Konzernen abhängig. Davon haben wir uns auf dem Klosterhof losgesagt.
- **Immer schon: Alle Küken werden aufgezogen!**

!Bitte nicht verwechseln!

Unsere Rassehähne sind KEINE Bruderhähne. Beim Bruderhahn werden weiterhin Hybrid-Hennen eingesetzt. Die Ausbeutung der Hennen geht weiter, Bauern bleiben von Konzernen abhängig. Das Gros der geschätzt 6 Millionen(!) BioHühner sind Leistungshennen, die Aufzucht ihrer Brüder braucht sehr viel Futter und verursacht einen riesigen „ökologischen Fußabdruck“.



Das aktuelle Thema: Was wird aus den Jungs?

Wenn künftig das Kükentöten verboten wird (was wir sehr begrüßen), dann nutzen die meisten Betriebe eine der folgenden zwei Möglichkeiten:

- 1. Geschlechtsbestimmung im Ei:** Da soll etwa am 7. Tage im angebrüteten Ei das Geschlecht erkannt werden. Die weiblichen werden ausgebrütet, die männlichen angebrüteten Eier „entsorgt“ oder zu irgendwas verarbeitet. Das Küken hat bereits Schmerzempfinden. **Wir finden: So geht es nicht!**
- 2. Die Aufzucht der Bruderhähne:** Für jede Hochleistungshenne wird ein Bruderhahn aufgezogen. Doch der Bruderhahn ist ein mageres Kerlchen, braucht viel eiweißreiches Futter und wird dann eventuell zu Hühnerfrikassee verarbeitet. Experten gehen davon aus, dass künftig viele der deutsche Bio-Bruderhähne exportiert werden. So können deutsche Bruderhähnchen die Existenzen von Bauern in Afrika zerstören. Heute schon machen EU-Billigexporte Probleme und schaffen Elend ... **Auch das wollen wir nicht!**

Darum arbeiten wir mit Rassehühnern und bieten Eier, Suppenhühner und Brathähnchen direkt ab Hof

Unsere Eier:

- haben dank des Grünauslaufs(!) **viel Omega 3-Fettsäuren**. Diese essenzielle Stoffe stärken Herz, Kreislauf und mehr;
- **schmecken** nach Auskunft unserer Kundschaft **richtig gut** – eine tiergerechte Haltung und Grünfutter ermöglichen diesen Genuss;
- **kosten aktuell mindestens 65 Cent pro Ei**. Das ist leider nicht kostendeckend. Kostendeckend wären 80 ct/Ei. Darum haben Sie die Möglichkeit, den Eierpreis frei zu wählen zwischen 65 ct und 1 Euro.

Unser Eierservice: Haustür-Verkauf (7 Tage/Woche), **EierAbo montags** in den benachbarten Dörfern, **SMS-Reservierung für AbholerInnen**.

Interesse? T: 02261 78369 oder E: info@klosterbauer.de

!Kein Handel – wir kaufen keine Eier zu!

Klosterhof
Bünghausen
Hömelstr. 12
51645 Gummersbach
www.klosterbauer.de

